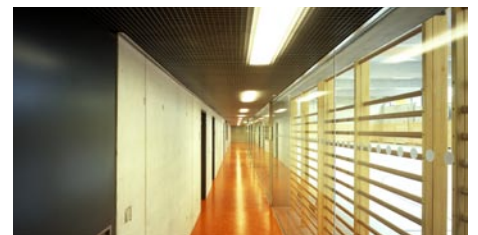


Johann-Gutenberg-Gymnasium Erfurt

Generalinstandsetzung und Erweiterung Johann-Gutenberg-Gymnasium Erfurt (nach 1. Preis im Architektenwettbewerb)

Auftraggeber (öffentlich):
Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung

Planungsbeginn 2003
Fertigstellung 2005
Leistungsphasen 2-9
Bauvolumen: 9,9 Mio. €



Johann-Gutenberg-Gymnasium Erfurt

Nach dem Amoklauf eines Schülers im Jahr 2002 wurde die Schule einer umfangreichen Neugestaltung unterworfen. Koch+Partner ging im Februar 2003 als Gewinner des europaweit ausgeschriebenen Wettbewerbs „Neugestaltung und Erweiterung des Schulstandortes Gutenberg-Gymnasium Erfurt“ hervor.

Zentraler Gedanke des Entwurfs war die Gegenüberstellung sowie die räumliche und funktionale Verklammerung von Alt und Neu sowie Hoch und Flach, als sich gegenseitig ergänzende Antipoden.

Unter den mächtigen Gründerzeitbau, der den öffentlichen Gutenbergplatz dominiert, wurde in der Symmetrieachse ein einstöckig aus dem Gebäude ragender Sockelbau gesteckt, dessen begehbare Dach zu beiden Stirnseiten von weit ausladenden Treppenanlagen erschlossen wird. Die übersichtlich entwickelte Raumfolge ermöglicht kurze und direkte Wege. Dem historischen wilhelminischen Gymnasium wurde somit eine moderne demokratische Basis verliehen.

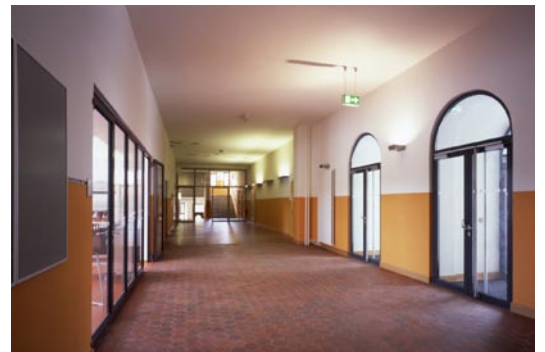
Unter der Raum bildenden Freitreppe, die als Kommunikationsplattform und Szenenfläche dient, befindet sich die Schaula als gemeinsamer Treffpunkt für Veranstaltungen. Die Plattform führt die Schüler über den Foyer- und Cafeteriabereich im Innern des Schulhauses in den Schulhof. Darunter erschließt sich die neue 2-fach-Sporthalle. Diese Sporthalle und die Aula werden durch die topographische Absenkung maßstäblich in das städtebauliche Umfeld integriert. Die seitlichen Wangen des neuen Gebäuderiegels wurden komplett verglast, um Tageslicht ins Gebäude zu holen und gleichzeitig die nötige Transparenz gegenüber der Umgebung hervorzuheben. Sämtliche Zugänge wurden behindertengerecht ausgebildet.

Der gutproportionierte Schulhof wurde in seiner Größe erhalten und dient als zusammenhängende Freifläche für Aktivitäten, Erholung und Freizeit. Dieser ist durch Terrassen mit unterschiedlichen Themengärten und durch die bespielbare Plattform gegliedert.

Der Altbau blieb in seiner historischen Struktur erhalten und wurde zu einem modernen Schulhaus umgebaut.



Johann-Gutenberg-Gymnasium Erfurt



Johann-Gutenberg-Gymnasium Erfurt

Projekt- und Gebäudedaten

Standort Gutenbergstraße 6, 99092 Erfurt
Bauherr Landeshauptstadt Erfurt
 vertreten durch das Hochbauamt Erfurt
Planung K+P Architekten und Stadtplaner GmbH
Neugestaltung und Erweiterung Koch · Drohn · Schneider · Voigt
 Ismaninger Str. 57, 81675 München
 Büro Leipzig:
 Wittstockstraße 5, 04317 Leipzig

In Arbeitsgemeinschaft
 mit Rainer Schmidt Landschaftsarchitekten
 München

Sanierung Hauptgebäude C. Fischer Innenarchitekten, Berlin
 mit Lichtplanung: Conceptlicht Austria

Gesamtbaukosten einschl. Planungskosten
 9,9 Mio. Euro Gesamtmaßnahme
 inkl. Altbausanierung (2,87 Mio.)

Finanzierung und Finanzierungsanteile 9,9 Mio. Euro
 Bundesmittel

BGF Neubau 2.000 qm
BGF Altbau 4.800 qm
HNF Neubau 1.200 qm
HNF Altbau 2.700 qm
Grundstücksfläche: 11.000 qm
Baulänge
Schülerplattform ca. 90 m x 20 m

Planungsbeginn 2003
Fertigstellung 2005

